

Theoretische Teilchenphysik II

Prof. Dr. D. Zeppenfeld
Dr. B. Jäger

WS 2005/06
Übungsblatt 1

Aufgabe 1: Lie-Algebra und Farbfaktoren

Die Generatoren der fundamentalen Darstellung der $SU(N)$ sind die λ -Matrizen

$$\lambda_{ij}^a; \quad a = 1, \dots, N^2 - 1; \quad i, j = 1, \dots, N \quad (1)$$

mit der Normierung

$$\text{tr} \left(\frac{\lambda^a}{2} \frac{\lambda^b}{2} \right) = \frac{1}{2} \delta^{ab} \quad (2)$$

und der Vollständigkeitsrelation

$$\sum_{a=1}^{N^2-1} \frac{\lambda^a}{2}{}_{ij} \frac{\lambda^a}{2}{}_{kl} = \frac{\lambda^a}{2}{}_{ij} \frac{\lambda^a}{2}{}_{kl} = \frac{1}{2} \delta_{il} \delta_{jk} - \frac{1}{2N} \delta_{ij} \delta_{kl}. \quad (3)$$

Sie erfüllen die Vertauschungs- und Antivertauschungsrelationen

$$\left[\frac{\lambda^a}{2}, \frac{\lambda^b}{2} \right] = if_{abc} \frac{\lambda^c}{2}, \quad (4)$$

$$\left\{ \frac{\lambda^a}{2}, \frac{\lambda^b}{2} \right\} = d_{abc} \frac{\lambda^c}{2} + \frac{1}{N} \delta^{ab}, \quad (5)$$

welche die (total antisymmetrischen) $SU(N)$ -Strukturkonstanten f_{abc} und die (total symmetrischen) d_{abc} -Symbole definieren. Für eine beliebige Darstellung der $SU(N)$ mit den Generatoren T^a ist das Analogon zu Glg. (4) immer erfüllt, nicht aber das zu Glg. (5).

a) Zeigen Sie, daß für eine beliebige Darstellung der $SU(N)$

$$C_2 = T^a T^a \left(= \sum_{a=1}^{N^2-1} T^a T^a \right)$$

ein Casimir-Operator ist, d.h. $[C_2, T^b] = 0$ für alle Generatoren T^b .

b) Zeigen Sie, daß die $N \times N$ -Matrizen

$$T^a = -\frac{\lambda^{a*}}{2}$$

eine Darstellung der Lie-Algebra der $SU(N)$ bilden, d.h. verifizieren Sie das Analogon zu Glg. (4) (λ^{a*} ist die komplex konjugierte, NICHT die Hermitisch konjugierte Matrix von λ^a). Diese T^a sind die Generatoren der “ N -quer”-Darstellung der $SU(N)$ mit den Darstellungs-Matrizen $U(\theta)^*$.

c) Berechnen Sie den Wert von C_2 sowohl für die fundamentale Darstellung der $SU(N)$ (N) als auch für die \bar{N} -Darstellung.

d) Benutzen Sie die Jacobi-Identität für gemischte Kommutatoren und Antikommutatoren,

$$[A, \{B, C\}] + [B, \{C, A\}] + [C, \{A, B\}] = 0,$$

zur Herleitung einer Beziehung zwischen den d_{abc} und den f_{abc} analog zu den Relationen für die f_{abc} , die in der Vorlesung diskutiert wurden.

e) Zeigen Sie, daß

$$C_3 = d_{abc} T^a T^b T^c$$

eine Casimir-Invariante der $SU(N)$ ist.

f) Benutzen Sie Glg. (3), um die Summe über a in

$$\frac{\lambda^a}{2} \frac{\lambda^b}{2} \frac{\lambda^a}{2}$$

auszuführen.

g) Bestimmen Sie den Wert von C_3 sowohl für die N - als auch die \bar{N} -Darstellungen der $SU(N)$. Die Ergebnisse zeigen, daß N und \bar{N} keine äquivalenten Darstellungen sind, wenn $N > 2$.